

GLS ShipIT Webservices – Neuigkeiten in Version 2.9

In diesem Dokument finden Sie eine Übersicht der Anpassungen an den Webservices für die ShipIT Version 2.9. Bitte entnehmen Sie den aktuellen Stand der Webservices Dokumentation.

- Zusätzlich zu den bestehenden Versandländern (DE, AT, BE, LU, ES [nur Export]) ermöglicht ShipIT nun auch den Versand aus Frankreich. Beachten Sie, dass für DE, AT, BE, LU und FR länder-spezifische Besonderheiten implementiert sind. Auf Anfrage ist auch der Versand aus anderen Ländern möglich.
- Im Webservice „getAllowedServices“ gibt es ein neues optionales Feld „ContactID“, welches ermöglicht die Services dediziert für den gewählten Versender zu bestimmen.
- Es wurden Aktualisierungen und Optimierungen an der Webservices Dokumentation vorgenommen:
 - Hinzufügen einer neuen Unterseite „Webservices Request Samples“, die eine umfangreiche Sammlung an Beispielen für Webservices Requests enthält
 - Erweiterung der Feldspezifikationen
 - Auflistung aller GLS Services, auch wenn diese nicht in jedem Land verfügbar sind (Über den Webservice „getAllowedServices“ können Sie abfragen, welche Services für Sie und die gewünschte Länderrelation freigeschaltet sind.)
 - Hinzufügen des **TyreService**
 - Ergänzung eines Beispiels für die Erstellung eines 1D Barcodes
 - Ergänzung eines Beispiels für Darstellung des DSGVO-Hinweises im Webservice Response
 - Anpassung der URLs, so dass diese dem sicheren https-Standard entsprechen
 - Hinzufügen eines Hinweises, dass Retouren-Pakete nur über das zuständige Depot storniert werden können